



Hier finden Sie
IHRE ANSPRECH-
PARTNER VOR ORT:

25. Februar 2018

- legen Sie Zeugnis für die befreiende Botschaft Jesu Christi ab.
- tragen Sie zur Lebendigkeit der Kirche bei.
- zeigen Sie Verantwortung für Ihre Gemeinde.
- unterstützen Sie Demokratie in der Kirche.
- zeigen Sie in Ihrer Gemeinde Flagge für die Kirche.
- honorieren Sie den ehrenamtlichen Einsatz der Kandidatinnen und Kandidaten.
- stärken Sie den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten den Rücken.

Wählen Sie deshalb am 25. Februar 2018 Ihren Pfarrgemeinderat!

Und noch zwei Hinweise:

1. Sie haben die Möglichkeit zur Briefwahl. Dadurch können Sie in aller Ruhe die Personen Ihres Vertrauens auswählen.
2. In vielen Pfarreien besteht die Möglichkeit, bereits im Umfeld der Vorabendgottesdienste am Samstag zu wählen.

Impressum:

Herausgeber:

Diözesanrat der Katholiken der
Erzdiözese München und Freising
Schrammerstr. 3, 80333 München

Fotos: © rzeszutek, extreme-photographer / istock.com

© EzraPortent, Fotoline / photocase.com

Gestaltung: elfgenpick.de

Druck: www.sasdruck.de

UID-Nummer: DE811510756



25. Februar 2018 – Pfarrgemeinderatswahl
www.deine-pfarrgemeinde.de

DU Du bist Christ.
MACH WAS DRAUS.



**Wählen!
Jede Stimme
zählt!**

25. Februar 2018 –
Pfarrgemeinderatswahl
www.deine-pfarrgemeinde.de



Gemeinde lebt, wenn ...

- sich alle Gläubigen von Jesus Christus selbst eingeladen wissen, aktiv und aus Überzeugung die Gemeinde zu gestalten.
- Seelsorge mehr ist als die Betreuung durch Priester, Diakone und hauptamtlich beschäftigte Laien.
- in ihr die befreiende Botschaft Jesu Christi im Gottesdienst (Liturgie), in der Verkündigung (Martyria) und in Taten der Nächstenliebe (Diakonia) erfahren wird.
- in ihr die unterschiedlichen Fähigkeiten und Begabungen aller Getauften zum Tragen kommen.
- auch Sie Ihren Kandidatinnen und Kandidaten bei der Wahl des Pfarrgemeinderates am 25. Februar 2018 Ihre Stimme geben.



„Die Arbeit des Pfarrgemeinderates kann erst dann wirklich Frucht bringen, wenn sie in der Gemeinde den entsprechenden Rückhalt genießt.“



„...damit christliche Werte auch in Zukunft eine Stimme in der Gemeinde haben!“

Der Pfarrgemeinderat

- bündelt die vielfältigen Ideen und Kräfte, die dem Aufbau der Gemeinde dienen.
- vertritt christliche Werte in der Öffentlichkeit.
- schafft für die Gläubigen eine Identifikationsmöglichkeit mit ihrer Gemeinde.
- verkörpert eine lebendige Pfarrgemeinde, weil sich viele Gläubige, ob jung oder alt, Frau oder Mann, in der Familie oder im Erwerbsleben tätig, mit ihren Anliegen bei ihm beheimatet fühlen können.
- setzt sich für die an den Rand der Gesellschaft gedrängten Menschen ein.
- greift auch Ihre Anliegen auf.

Zeigen auch Sie durch Ihre Wahlbeteiligung am 25. Februar 2018, dass Sie dem neuen Pfarrgemeinderat den Rücken stärken.

„Wir gehen wählen, weil wir als junge Christen in der Gemeinde etwas bewegen wollen.“

